

II—4600 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 2285/J

1979 -01- 05

der Abgeordneten Dr. Schranz
und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Inneres
betreffend Einschränkung des Gebrauchs von Kleinf Feuerwerken

Das "Pyrotechnikgesetz 1974" hat den Verkauf, Besitz und die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen neu geregelt und wesentlich zur Erhöhung der Sicherheit auf diesem Gebiet beigetragen. Dennoch hat sich in den vergangenen Jahren, insbesondere zum Jahreswechsel, herausgestellt, daß auch sogenannte Kleinf Feuerwerke mit Treibsätzen bis zu 50 g Unfälle verursachen können. Diese frei im Handel erhältlichen Kleinf Feuerwerke wurden in den Silvesternächten der vergangenen Jahre in einer ständig steigenden Zahl verschossen. Es ist daher nicht verwunderlich, daß sich insbesondere ältere Menschen über Gefährdungen oder Belästigungen durch Kleinf Feuerwerke beklagt haben. Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Inneres die

A n f r a g e

1. Welche Maßnahmen können Ihrer Ansicht nach getroffen werden, um Gefährdungen oder Belästigungen von Personen durch Kleinf Feuerwerke im Sinne des Pyrotechnikgesetzes zu vermeiden?
2. Durch welche Maßnahmen könnte dem Verbot der Verwendung von Kleinf Feuerwerken im Ortsgebiet gemäß § 4 Abs. 4 des Pyrotechnikgesetzes in Zukunft stärkere Beachtung verliehen werden?